



Budget 2026

Der Stadtrat rechnet im Budget 2026 mit einem Aufwandüberschuss von 4.65 Millionen Franken. Trotz steigender Kosten in zentralen Aufgabenbereichen bleibt die finanzielle Lage stabil. Die Stadt investiert gezielt in Bildung, Pflege und Infrastruktur und setzt ihre nachhaltige Finanzpolitik fort.

Solide Erfolgsrechnung

Das Budget 2026 sieht Aufwände von 216.9 Mio. Franken und Erträge von 212.2 Mio. Franken vor. Gegenüber dem Budget 2025 sinkt der Gesamtaufwand leicht um 0.8 Mio. Franken. Die grössten Aufwandsteigerungen sind bei den gesetzlich und strukturell gebundenen Aufgabenbereichen zu verzeichnen, wie in den Ergänzungsleistungen zur AHV/IV mit +1.3 Mio. Franken, in der Pflegefinanzierung stationär und ambulant mit 1 Mio. Franken, beim öffentlichen Verkehr (ZVV-Beiträge) mit 1.3 Mio. Franken und der Obligatorischen Schule mit 1 Mio. Franken. In der gesetzlich wirtschaftlichen Hilfe sind dafür 1.9 Mio. Franken weniger budgetiert, dies dank weniger Sozialhilfefällen und der positiven Arbeitsmarktlage. Der Sach- und Betriebsaufwand sinkt um 4.9 Mio. Franken (insbesondere Gaseinkauf 4.1 Mio. Franken).

Erfolgsrechnung

in 1'000 Franken

Gesamtaufwand

Gesamtertrag

Jahresergebnis Erfolgsrechnung

Nettoinvestitionen VV

	Rechnungen				Budget	
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Gesamtaufwand	173'887	186'284	197'648	205'606	217'667	216'881
Gesamtertrag	173'786	191'820	197'516	214'494	212'521	212'231
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	-101	5'536	-133	8'889	-5'146	-4'650
Nettoinvestitionen VV	12'392	9'987	12'117	14'996	29'336	34'185

Positive Entwicklung bei Steuern

Die einfache Gemeindesteuer steigt auf 58.6 Mio. Franken (Vorjahr Budget 56.3 Mio. Franken). Die Steuerkraft pro Einwohnerin und Einwohner erhöht sich auf rund 3'700 Franken. Insgesamt wird ein Fiskalertrag von 96.8 Mio. Franken erwartet – ein Plus von 7.6 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahr. Die Steigerung ist insbesondere aufgrund der Ablehnung an der Urne für tiefere Gewinnsteuertarife für Unternehmen zurückzuführen. Der Steuerfuss bleibt stabil bei 111 Prozent. Damit kann die Stadt ihre Leistungen finanzieren und weiterhin in wichtige Projekte investieren.



Investitionen in die Zukunft

Mit Nettoinvestitionen von 34.2 Mio. Franken wird die Stadt gezielt in Infrastruktur, Bildung und Pflege investieren. Der Neubau der Alterseinrichtung mit 14 Mio. Franken, die Erweiterung der Schulanlage Zelgli mit 2 Mio. Franken, die Sanierung des Schulhauses Kalktarren mit 1.6 Mio. Franken sowie Massnahmen im Strassen- und Tiefbau sind zentrale Projekte. Diese Investitionen sorgen für eine langfristig nachhaltige Infrastruktur.

Finanzierung und Verschuldung

Mit einer Selbstfinanzierung von 9.8 Mio. Franken und Nettoinvestitionen von 34.2 Mio. Franken resultiert ein Selbstfinanzierungsgrad von 28.8 %. Der Finanzierungsfehlbetrag von 24.3 Mio. Franken führt zu einer markanten Erhöhung der Nettoschuld auf rund 70 Mio. Franken bzw. 3'382 Franken pro Einwohnerin und Einwohner.

Finanzielle Ziele – Finanzstrategie 2035

Sowohl die übergeordnete Haushaltsregel mit dem maximal zulässigen Aufwandüberschuss wie auch die eigenen finanziellen Ziele mit der Einhaltung der Zinsbelastungsquote, der Nettoschulden pro Einwohnerin und Einwohner sowie der Eigenkapitalquote können erfüllt werden. Die geforderten Anlagendeckungen in den Gebührenhaushalten bei der Wasserversorgung sowie der Abwasserentsorgung können mit der Massnahme zur Einlage in die Fonds erfüllt werden.

Verhaltene Prognose für das Jahr 2025

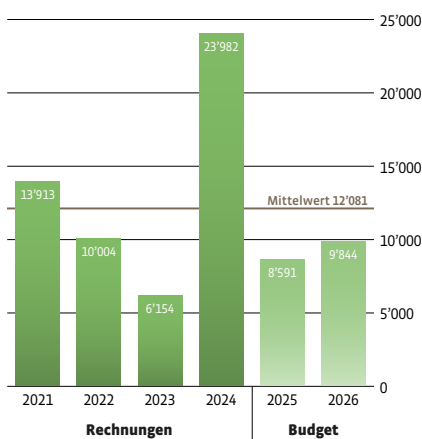
Für das laufende Jahr wird mit einem höheren Defizit gerechnet. Statt des budgetierten Aufwandüberschusses von 5.1 Mio. Franken wird aktuell ein Verlust von rund 5.6 Mio. Franken erwartet. Trotz erfreulich höheren Steuererträgen – insbesondere bei den Gewinnsteuern juristischer Personen – führen steigende Kosten in der Pflegefinanzierung, bei den Ergänzungsleistungen zur AHV/IV sowie bei den Beiträgen an den öffentlichen Verkehr zu einer Verschlechterung des Ergebnisses. Dank tieferem Personal- und Sachaufwand kann ein Teil der Mehrausgaben aufgefangen werden.

Die Investitionstätigkeit bleibt auch 2025 unter dem Budgetwert: Mit einer Realisierungsquote von rund 59 % werden voraussichtlich 17 Mio. Franken der geplanten Investitionen umgesetzt. Der Selbstfinanzierungsgrad sinkt jedoch trotzdem auf 27 % (Budget 2025: 29 %), dies aufgrund der Bildung einer Rückstellung für die Stilllegungskosten und Restwertentschädigung in der Gasversorgung über 3.2 Mio. Franken.

«Das Budget 2026 ist
im Einklang mit der
Finanzstrategie»

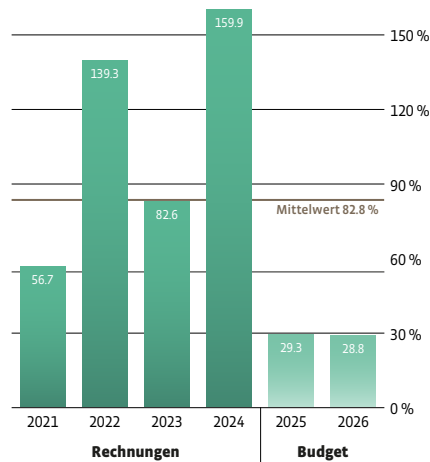


Finanzkennzahlen



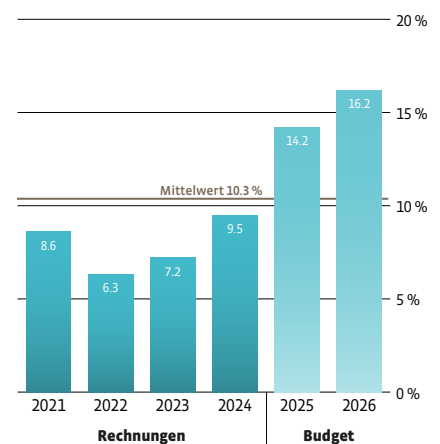
SF Selbstfinanzierung (in 1'000 Franken)

keine Richtwerte



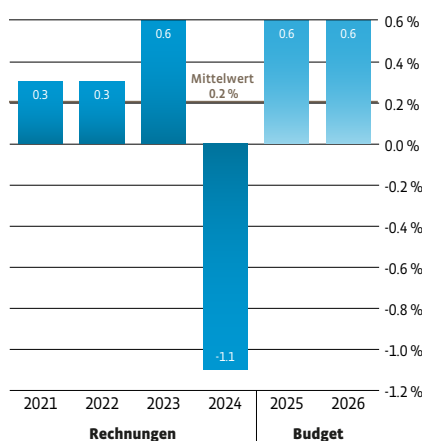
SFG Selbstfinanzierungsgrad (in %)

ideal 100 %
gut bis vertretbar 80–100 %
problematisch 50–80 %
ungenügend < 50 %



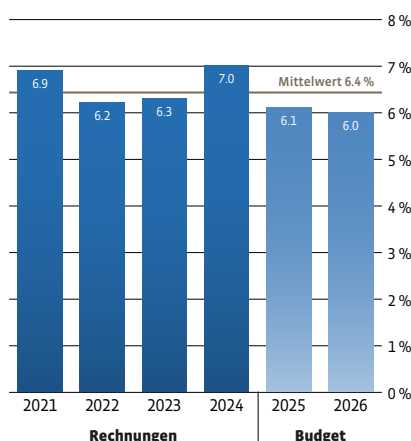
IA Investitionsanteil (in %)

Investitionstätigkeit:
sehr starke > 30 %
starke 20–30 %
mittlere (genügend) 10–20 %
schwache (ungenügend) < 10 %



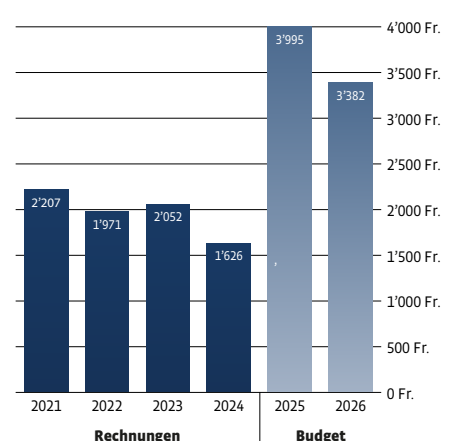
ZBA Zinsbelastungsanteil (in %)

gut 0–4 %
genügend 4–9 %
schlecht > 9 %



KDA Kapitaldienstanteil (in %)

geringe Belastung < 5 %
tragbare Belastung 5–15 %
hohe Belastung > 15 %



Nettoschulden (in Franken)
pro Einwohnerin und Einwohner

Nettovermögen < 0 Fr.
geringe Verschuldung 1–1'000 Fr.
mittlere Verschuldung 1'001–2'500 Fr.
hohe Verschuldung 2'501–5'000 Fr.
sehr hohe Verschuldung > 5'000 Fr.



Gestufte Erfolgsrechnung

in 1'000 Franken	Rechnungen			2024	Budget	
	2021	2022	2023		2025	2026
Personalaufwand	41'404	41'169	44'194	45'069	47'775	47'792
Sach- und übriger Betriebsaufwand	32'644	39'785	43'170	35'620	44'583	39'690
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	10'543	10'384	10'359	16'009	10'806	10'475
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	192	386	432	542	3'189	4'158
Transferaufwand	73'238	78'999	83'282	88'803	91'850	95'663
Durchlaufende Beiträge	20	13	116	22	0	0
Total Betrieblicher Aufwand	158'040	170'736	181'553	186'066	198'203	197'778
Fiskalertrag	77'632	86'875	90'989	93'838	89'159	96'756
Regalien und Konzessionen	26	25	23	22	25	25
Entgelte	34'947	41'782	46'659	44'122	47'916	46'143
Verschiedene Erträge	720	757	741	900	1'040	852
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	3'660	2'472	734	1'536	357	253
Transferertrag	37'284	42'274	40'359	49'802	50'144	46'945
Durchlaufende Beiträge	20	13	116	22	0	0
Total Betrieblicher Ertrag	154'288	174'197	179'621	190'243	188'641	190'974
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-3'752	3'462	-1'932	4'177	-9'562	-6'804
Finanzaufwand	2'805	2'795	3'248	5'084	3'877	4'355
Finanzertrag	6'456	4'869	5'047	9'795	8'293	6'509
Ergebnis aus Finanzierung	3'651	2'075	1'798	4'711	4'416	2'154
Operatives Ergebnis	-101	-5'536	-133	8'889	-5'146	-4'650
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-101	5'536	-133	8'889	-5'146	-4'650
Interne Verrechnungen: Aufwand	13'062	12'754	12'847	14'456	15'588	14'748
Interne Verrechnungen: Ertrag	13'062	12'754	12'847	14'456	15'588	14'748



Finanzierung

in 1'000 Franken	Rechnungen			2024	Budget	
	2021	2022	2023		2025	2026
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	-101	5'536	-133	8'889	-5'146	-4'650
Abschreibungen	10'595	10'463	10'438	16'088	10'904	10'589
Einlagen / Entnahmen	-3'468	-2'086	-302	-994	2'832	3'905
Selbstfinanzierung	7'027	13'913	10'004	23'982	8'591	9'844
Nettoinvestitionen VV	12'392	9'987	12'117	14'996	29'336	34'185
Finanzierungsüberschuss I (+) / -fehlbetrag I (-)	-5'366	3'927	-2'113	8'986	-20'745	-24'341
Nettoinvestitionen FV	-1'632	-374	253	-685	-3'324	12'715
Finanzierung nach Veränderung Finanzvermögen	-6'998	3'553	-1'859	8'301	-24'069	-11'626